

klipp & klar

Anian Liebrand

EDU in Aktion

SZ: Am Donnerstag, 3. September 2026, wird im Restaurant Ochsen in Rothenthurm (Hauptstrasse 11) die EDU Kanton Schwyz gegründet. Ab 19:00 Uhr sind Einlass und Begrüssung bei Kaffee und Getränken, musikalisch umrahmt ab 19:30 Uhr von einer Kleininformation des Jodlerclubs Brunnen. Um 19:45 Uhr hält Erich Vontobel, Nationalrat der EDU Kanton Zürich, einen Vortrag, bevor gegen 20:15 Uhr der offizielle Gründungsakt der neuen Sektion stattfindet. Im Anschluss lädt die EDU Schweiz alle Interessierten zu einem Apéro ein. Kommen auch Sie vorbei! Wir freuen uns auf gute Impulse und Vernetzung.

SH: Am 27. September 2026 stimmt der Kanton Schaffhausen über die Verkehrsflussinitiative der EDU Schaffhausen ab. Die Initiative will verhindern, dass Tempo 30 flächendeckend auch auf Hauptverkehrsachsen eingeführt wird, und schreibt dort Tempo 50 als klare Regel fest – Tempo-30-Zonen in Wohnquartieren mit Schulen und Kindergärten bleiben davon unberührt. Die EDU befürwortet die Initiative gegenüber dem vorliegenden Gegenvorschlag, da dieser zu schwammig formuliert ist und der Verwaltung ohne parlamentarische Mitsprache zu viel Spielraum für Ausnahmen lässt. Die Vorlage sorgt für einen ungebremsen Verkehrsfluss auf Hauptachsen, verhindert Ausweichverkehr durch Wohnquartiere und entlastet damit Anwohner, Rettungsdienste und den öffentlichen Verkehr.

Weitere Infos: www.edu-sh.ch

TG: Am Donnerstag, 3. September 2026, um 19.30 Uhr findet im Thurgauerhof, Felsenstrasse 6, in Weinfelden ein Informations-Event zum Thema «Warum ist die Schweizer Neutralität wichtig?» statt. Referent ist Alt-Bundesrat Dr. Christoph Blocher, im Anschluss an sein Referat folgen eine Fragerunde und Diskussion. Der Anlass dient der Vorbereitung auf die Abstimmung vom 27. September 2026 über die «Neutralitätsinitiative». Veranstalter sind die EDU Thurgau und die SVP Bürglen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

ZG: Die EDU Kanton Zug unterstützt die kantonale Zuger Volksinitiative «Keine Kopftücher an Zuger Schulen und Kindergärten» der SVP und empfiehlt allen Zuger Stimmberechtigten, diese Initiative ebenfalls zu unterschreiben. Für die EDU ist es wichtig, sich zu den christlichen Wurzeln unseres Landes zu bekennen und dem politischen Islam klare Grenzen zu setzen. Muslimisch motivierte Kopfbedeckung hat deshalb an unseren Schulen und Kindergärten nichts zu suchen! Weitere Infos: www.edu-kanton-zug.ch



«SRF Kids Reporter» indoktriniert Kinder

Die Stiftung Zukunft CH kritisiert eine SRF-Kindersendung vom 21. Juli 2026 zum Thema «Wer bin ich?», die sich mit sog. «Geschlechtsidentität» befasst. In dieser Sendung kommen die achtjährige Nala, die sich als trans identifiziert, sowie der vierzehnjährige Quinn, der sich keinem Geschlecht zuordnet, zu Wort. Statt sachlich zu informieren, werden einseitig Gefühle vermittelt – etwa mit der Aussage «Dein Gefühl sagt dir, was für dich stimmt». SRF gibt dabei kompliziertem Erwachsenenjargon sowie ausschliesslich transaffirmativen (= das von der Person geäußerte Geschlecht wird sofort als real und richtig akzeptiert) Beratungsangeboten Raum, ohne alternative Sichtweisen einzubeziehen. Autorin Regula Lehmann spricht von «Propaganda für die queere Bewegung» und einer Indoktrination von Kindern.

Weitere Infos: www.zukunft-ch.ch

Die Junge EDU produziert und veröffentlicht regelmässig eigene Podcasts und Videos. Schauen Sie rein und unterstützen Sie unsere Jungpartei!

Weitere Infos: www.youtube.com/@jungeedu

